

**Antragsformular für die Zulassung zur Promotion  
Promotionsordnung von 2009, in Kraft getreten 14.01.2010**

Dekanat \_\_\_\_\_ lfd. Nr. \_\_\_\_\_

Name
Vorname
Straße
Wohnort
Telefon
E-Mail

**An  
die Vorsitzende des  
Promotionsausschusses des Fachbereichs  
Fremdsprachliche Philologien  
der Philipps-Universität Marburg  
35032 Marburg**

Marburg, den \_\_\_\_\_

**I. Ich beantrage aufgrund meines**

erfolgreichen Abschlusses des Studiums gem. § 7 der Promotionsordnung

**im Fach** \_\_\_\_\_

**an der Hochschule** \_\_\_\_\_

**mit dem Abschluss** \_\_\_\_\_

**und der beigefügten – als Dissertation eingereichten – Arbeit mit dem Titel** (bitte vollständig ausschreiben): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ die Eröffnung des Verfahrens zur Erlangung des Grades einer Doktorin/eines Doktors der Philosophie am Fachbereich Fremdsprachliche Philologien

**im Promotionsfach:** \_\_\_\_\_

**Betreuerin/Betreuer** der Dissertation ist Frau/Herr \_\_\_\_\_

Als **zweite/n Gutachter/in** schlage ich Frau/Herr \_\_\_\_\_ vor.

(Adresse (nur bei externen Gutachtern): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ )

Mir ist bekannt, dass die Dissertation nach positivem Abschluss des Verfahrens gedruckt und in der durch die Promotionsordnung vorgeschriebenen Anzahl von Exemplaren im Dekanat und in der Universitätsbibliothek Marburg abgeliefert werden muss. **Jegliche Titelführung ist erst nach Aushändigung der Promotionsurkunde erlaubt. Die Promotionsordnung vom 02.12.2009, in Kraft getreten am 14.01.2010, ist mir bekannt.**

## II. Die eingereichte Arbeit ist (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- noch nicht             in folgenden Teilen             bereits ganz im Druck erschienen:

---

(ggf. weitere Angaben zum Umfang/Verlag auf extra Blatt)

- Ich habe die Arbeit bisher noch nicht als Prüfungsarbeit eingereicht.
- Ich habe mich noch bei keinem anderen Fachbereich und bei keiner anderen Hochschule um die Zulassung zur Promotion beworben.
- Ich habe die vorliegende Dissertation noch bei keiner anderen in- oder ausländischen Hochschule anlässlich eines Promotionsgesuches oder zu anderen Prüfungszwecken eingereicht.

## III. Versicherung

**Ich versichere an Eides statt, dass ich die vorgelegte Dissertation selbst und ohne fremde Hilfe verfasst, nicht andere als die in ihr angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benutzt, alle vollständig oder sinngemäß übernommenen Zitate als solche gekennzeichnet sowie die Dissertation in der vorliegenden oder einer ähnlichen Form noch bei keiner anderen in- oder ausländischen Hochschule anlässlich eines Promotionsgesuchs oder zu anderen Prüfungszwecken eingereicht habe.**

Diesem Antrag füge ich *gem. den Bestimmungen von § 9 der Promotionsordnung von 2009, in Kraft getreten 14.01.2010*, folgende Unterlagen (im Original (Original wird vorgelegt und vom Dekanat bestätigt) oder in Form von amtlich beglaubigten Abschriften nach § 9 (2)) bei:

- die Dissertation in mind. 3 Exemplaren, gebunden und mit einem Titelblatt versehen;
- ein Lebenslauf, der die wesentlichen Angaben über die bisherige wissenschaftliche Ausbildung enthält;
- den Nachweis der Abschlussprüfung bzw. der Eignungsfeststellung gem. § 5,2;
- im Falle einer strukturierten Promotion Abschlussbescheinigungen von Pflicht- und Wahlpflichtbestandteilen im Umfang wie im Anhang Promotionsordnung beschrieben
- Statistikbogen (s. S. 3)
- Bei der Abfassung der Dissertation in einer Fremdsprache ist bei der Abgabe eine Zusammenfassung in deutscher Sprache beizufügen (§ 7 (2)).

---

(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

## Statistikbogen zum Antragsformular auf Zulassung zur Promotion

Abschluß der Promotion (Monat/Jahr) \_\_\_\_\_

Gesamtnote: \_\_\_\_\_

(wird vom Dekanat ausgefüllt)

**Promotionsfach:** \_\_\_\_\_

**Familiennamen:** \_\_\_\_\_

**Vorname(n):** \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum:** \_\_\_\_\_

**Matrikelnummer:** \_\_\_\_\_

**Staatsangehörigkeit:** \_\_\_\_\_

### Studium/Hochschulexamen

**im Fach:** \_\_\_\_\_

**Art des Abschlusses:** \_\_\_\_\_ **am:** \_\_\_\_\_

**Annahme als Doktorand/in am:** \_\_\_\_\_

**bzw. Beginn der Arbeit an der Dissertation:** \_\_\_\_\_

**Fachsemester der Dissertation:** \_\_\_\_\_ **Hochschulsemester insgesamt:** \_\_\_\_\_

Bei Promotionen sind die Fachsemester bis zum Hochschulexamen (Magister/Lehramt/Master) sowie die Promotionsdauer (soweit eingeschrieben) zusammengefasst anzugeben (z.B.: 10 Fachsemester bis zum Magister und 2 Jahre eingeschrieben für Promotion = 14 Fachsemester). Sollte die Studiendauer nicht bekannt sein, ist stattdessen die Mindeststudiendauer des entsprechenden Studiengangs einzutragen.

Die Erhebung der Daten ist ab dem WS 1992/93 auf der Grundlage der Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG vom 02. November 1990 – BGBl. I S. 2414) vom Dekanat durchzuführen und an das Hessische Statistische Landesamt weiterzuleiten. Die Auskunftspflicht und die Geheimhaltung seitens der Behörde ergeben sich aus § 5 HStatG und § 16 Bundesstatistikgesetz.

## **Muster des Titelblattes der Dissertation bei Einreichung**

(Bitte beachten Sie: Das Titelblatt der Pflichtexemplare regelt die Promotionsordnung gem. § 17,2. Es enthält noch zusätzliche Informationen. Hierzu verwenden Sie bitte das Muster aus den *Hinweisen zur Disputation und zu Pflichtexemplaren*).

---

(Thema der Dissertation)

### **INAUGURAL-DISSERTATION**

zur  
Erlangung des Grades eines Doktors/einer Doktorin der Philosophie (Dr. phil.)

dem  
Fachbereich Fremdsprachliche Philologien

der  
Philipps-Universität Marburg

vorgelegt von  
(Vor- und Zuname)  
aus (Geburtsort)  
(Ort und Jahr)

---

### **Rückseite des Titelblattes:**

Vom Fachbereich Fremdsprachliche Philologien  
der Philipps-Universität Marburg als Dissertation

angenommen am: .....

Gutachter: Prof. Dr. ....

Prof. Dr. ....

**Betr.: Promotionsurkunde**

Bitte kreuzen Sie an, welche Bezeichnung Ihre Promotionsurkunde erhalten soll:

- den Grad einer Doktorin der Philosophie**
- den Grad eines Doktors der Philosophie**

Marburg, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)